

staatsakt.



CHUCKAMUCK - JILES
Staatsakt/RTD
VÖ: 19.04.2013
Formate: CD/LP/Download
LC: 15105
<http://chuckamuck.tumblr.com/>

Tracklisting: 01. Hitchhike | 02. Geistergirl | 03. 354 722 384 | 04. Jeanie Reynolds | 05. Fischsong | 06. War Was | 07. Scully | 08. Karl Egal | 09. Bill Mc Grill

On Tour: 17.05.2013 Hamburg, Molotow | 18.05.2013 Frankfurt am Main, Ponyhof | 19.05.2013 München, Theatron Festival | 24.05.2013 Leipzig, Neues Schauspiel * | 25.05. CZ-Prag, Pilot * | 26.05. Cottbus, Gladhouse * | 30.05. Berlin, Ritter Butzke | ...wird fortgesetzt. | * = mit STEREO TOTAL

Booking: www.powerline-agency.com

Das alte Spiel muss immer wieder neu gespielt werden. Denn sobald du mitmachst, ändern sich sämtliche Regeln. Das Recht dazu hast du nicht, du musst es dir schon nehmen. So etwas schaffst du nicht, ohne anmaßend zu werden. Und wenn du es schaffst, bist du einigermaßen vogelfrei. Dann kann dir jeder kommen, dumm oder nicht so dumm. Aber dafür weißt du, wie du es beschreiben kannst, wenn es los geht. Wenn es heikel wird und gleichzeitig große Erwartungen im Raum rumstehen, kurz: wenn die Band **Chuckamuck** zu spielen beginnt. Mit pelziger Zunge. Mit Puddingknien und zerbissenen Lippen. Mit Blicken, die an den Wänden der Wohnzimmer, der Säle und der Studios lehnen. Mit pochenden Schläfen und grauem Keuchen. Ohnmächtig vor Überschwang. Vor gedachten Zuhörern, die ihre Arme vor der Brust verschränken und so gestisch mitteilen: Ihr seid die Waschlappen, für die wir euch halten.

Chuckamuck nehmen es mit ihnen auf. So spielen sie das alte Spiel neu. Als anmaßende, vogelfreie, selbsternannte Könige des Hügels. Der liegt bei dieser Band in Berlin. Im vergangenen Jahr hatten dort noch manche Bandmitglieder die Schule hinter sich gebracht. Kurz darauf traf sich die Ex-Schülerband mit dem renommierten Produzenten **Moses Schneider**, um ihr zweites Album „**Jiles**“ aufzunehmen. Dabei entstanden Lieder, die vorschnelle Zuhörer für musikalisches Re-Enactment halten könnten. Aber tatsächlich führen Chuckamuck voller Freude ziemlich wilde Rollenspiele auf: *Die Ramones als Doo Wop-Quartett. Die fünfziger Jahre aus der Sicht von The Jesus and Mary Chain. Die Beach Boys, wenn sie für My Bloody Valentine singen würden.*

Bei diesen guten Namen finden Chuckamuck Aufhänger für die prächtigsten Lebensgefühle. Rock`n`Roll ist ihnen entsprechend ein Meer, wo man nichts zu tun hat, außer ständig Entdeckungen zu machen. Deshalb stürzen sich Chuckamuck so gern in dessen Brandung, um sich nass zu machen. Sie kümmern sich um Geschichte, indem sie in ihr schwimmen gehen.

Zurück am Strand treffen sie dann Ideen. Weil die im Kapitalismus von Leuten verkörpert werden, singen Chuckamuck von *Karl Egal* und *Bill McGrill*. Von dem *Hitchhike Baby* und dem *Geistergirl*. Von „*Äss-Kah-Uh-Äll-Äll-Üpssilonn*“, der Agentin aus der berühmten Science-Fiction-Fernsehserie und von *Jeanie Reynolds*, allerdings nicht der Soulsängerin. Um sie drehen sich diese schlunzigen Anti-Spießer-Rocksongs mit Hymnen-Gen.

Chuckamuck spielen ein Spiel, das die Regeln ändert. Wer hört, gewinnt.

Kristof Schreuf, Februar 2013